

Erschreckend starres Ungleichgewicht weckt Erinnerung an längst überwunden geglaubtes

DIE MEISTEN PÄSSE/PASSVERSUCHE

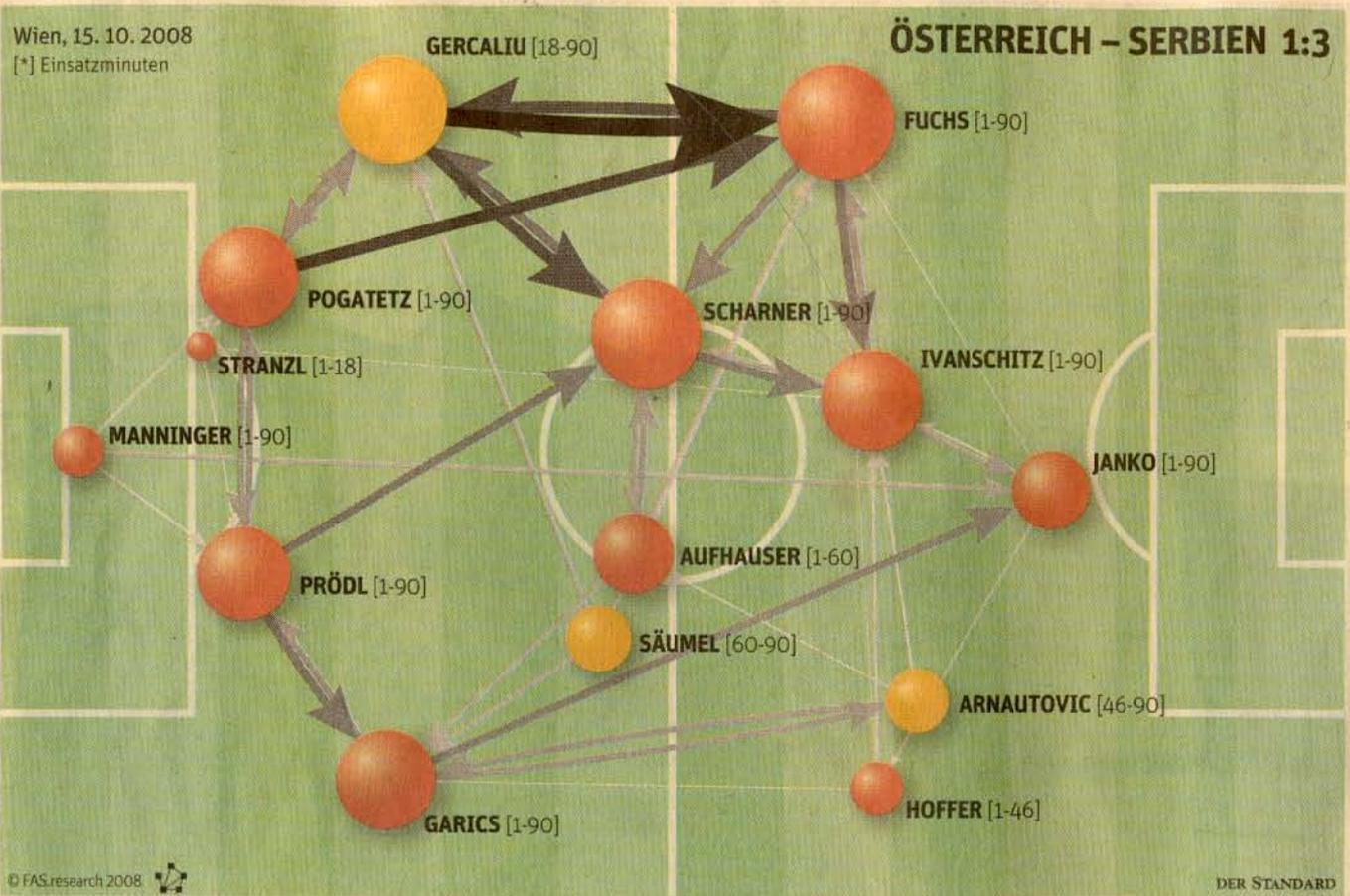
1. Gercaliu-Fuchs	21
2. Pogatetz-Fuchs	15
3. Fuchs-Gercaliu	14
3. Gercaliu-Scharner	14
5. Fuchs-Ivanschitz	11
5. Scharner-Gercaliu	11
7. Scharner-Ivanschitz	10
7. Prödl-Scharner	10
7. Fuchs-Scharner	10
7. Prödl-Garics	10
7. Fuchs-Janko	10

AM ÖFTESTEN ANGESPIELT

1. Fuchs	67
2. Scharner	60
3. Ivanschitz	52
4. Gercaliu	48
4. Janko	48
6. Garics	43
7. Pogatetz	40
8. Prödl	31
9. Aufhauser	28
10. Arnautovic	22
11. Säumel	20
12. Hoffer	17

GABEN DIE MEISTEN PÄSSE

1. Gercaliu	64
2. Fuchs	60
3. Scharner	55
4. Pogatetz	54
5. Prödl	52
6. Garics	50
7. Ivanschitz	43
8. Aufhauser	32
9. Säumel	21
10. Manninger	17
11. Arnautovic	16
12. Hoffer	9
12. Janko	9
14. Stranzl	5



SCHLÜSSELSPIELER*

1. Fuchs	127
2. Scharner	115
3. Gercaliu	112
4. Ivanschitz	95
5. Pogatetz	94
6. Garics	93
7. Prödl	83
8. Aufhauser	60
9. Janko	57
10. Säumel	41
11. Arnautovic	38
12. Hoffer	26
13. Manninger	25
14. Stranzl	8

*Gegebene und angenommene Pässe

ERFOLGREICHE PÄSSE IN PROZENT

1. Hoffer	100,00 (9 von 9)
1. Stranzl	100,00 (5 von 5)
3. Aufhauser	93,75 (30 von 32)
4. Scharner	93,33 (42 von 45)
5. Pogatetz	88,89 (48 von 54)
6. Manninger	88,24 (15 von 17)
7. Arnautovic	87,50 (14 von 16)
8. Säumel	85,71 (18 von 21)
9. Fuchs	78,33 (47 von 60)
10. Gercaliu	78,13 (50 von 64)
11. Janko	77,78 (7 von 9)
12. Prödl	76,92 (40 von 52)
13. Garics	76,00 (38 von 50)
14. Ivanschitz	62,79 (27 von 43)

TEAMANTEIL ERFOLGREICHER PÄSSE

1. Gercaliu	12,82
2. Pogatetz	12,31
3. Fuchs	12,05
4. Scharner	10,77
5. Prödl	10,26
6. Garics	9,74
7. Aufhauser	7,69
8. Ivanschitz	6,92

Die Analytiker

FAS.research, in Wien und New York ansässig, schon bei der WM 2006 und bei der Euro 2008 im Einsatz, beobachtet die Länderspiele der österreichischen Nationalmannschaft exklusiv für den STANDARD.

Team: Ruth Pfosser, Harald Katzmair, Johannes Uhlig, Helmut Neundlinger. (red)
Webtipp: www.fas.at

Aus der Perspektive der Analyse der häufigsten drei Passversuche der Österreicher gegen Serbien nimmt sich die Spielstruktur als erschreckend starres Ungleichgewicht aus und erinnert an längst überwunden geglaubte Unspiele. Das relativ robuste Beziehungsgefüge auf der linken Seite zwischen Pogatetz, Gercaliu, Fuchs, Scharner und Ivanschitz kann nicht darüber hinwegtäuschen, wie sehr es den Österreichern an einem kontrollierten wie potenziell überraschenden Spielaufbau mangelte. Als Positivum bleibt höchstens Scharners Vermögen, ein den Serben kämpferisch und spielerisch ebenbürtiges Scharnier zwi-

schen Defensive und Offensive zu bilden. Mit seiner Lebendigkeit sorgte er – nicht zuletzt beim Ehrentor – für die wenigen gefährlichen vertikalen Spielimpulse. Als tendenzielle Endstation erwies sich wieder einmal Flügelspieler Fuchs, dem es trotz großen Einsatzes kaum gelingt, seine zahlreichen Ballkontakte in Zählbares umzumünzen.

Hoffer, sein Pendant rechts, legte zudem den befürchteten Totalausfall hin und machte einmal mehr das dramatische Defizit an personellen Alternativen zum seit Monaten ebenfalls nur als Notlösung aufgetobtenen Harnik deutlich. Entschieden eingebundener zeigte sich da später Arnautovic, der in dem

verzweifelt seinen Rhythmus suchenden Gefüge jedoch kaum mehr das Ruder herumreißen konnte.

Während Kapitän Ivanschitz zu Ende der ersten Hälfte links als Impulssetzer aufblitzte, um immer mehr in den Status eines teilnehmenden Beobachters zurückzufallen, wankte der zentral aufgebote Aufhauser dauerhaft am Rande des Zusammenbruchs. Nicht zufällig bildet er die trostlose Lücke in einem ohnehin mehr als dürftigen Beziehungsnetzwerk. Angesichts der kollektiven Performance wünscht man sich zurück in eine Zukunft, die vor nicht allzu langer Zeit in gar nicht weiter Ferne zu sein schien. *Helmut Neundlinger*

Der Ansatz

Die Spielzüge werden aufgenommen und codiert. Der Datensatz wird netzwerkanalytisch ausgewertet, das Ergebnis wird interpretiert. In der Grafik werden die Ballwege zu den drei wichtigsten Passpartnern verdeutlicht. Die Kreisgrößen ergeben sich aus den Summen angekommener und abgegebener Pässe.